

PRESSEINFORMATION

Technische Sammlungen Dresden schließen für umfassende energetische Sanierung – Abschiedsfest am letzten Oktoberwochenende

Dresden, 9. September 2026

Schließung der Technischen Sammlungen für energetische Sanierung

Die Technischen Sammlungen Dresden als größtes Haus im Verbund der Museen der Stadt Dresden starten in eine zukunftsweisende Modernisierung: Ab 2. November 2026 schließen die Ausstellungsräume für den Besucherverkehr. Im ersten Schritt wird der Innenhof instandgesetzt, anschließend folgen umfassende energetische Sanierungsarbeiten am Gebäude, darunter die Erneuerung der meisten der 600 Fenster, die Instandsetzung von Betonkonstruktion und Fassade, die Modernisierung der Brand-schutzeinrichtungen sowie die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach.

Technische Sammlungen zu Gast im Landhaus

Während der Bauzeit ziehen Teile der interaktiven Science Center-Angebote in die Sonderausstellungsflächen auf der zweiten Etage des Landhauses am Pirnaischen Platz – und sind dort interimsistisch gemeinsam mit dem Stadtmuseum und der Städtischen Galerie zu erleben. Die Eröffnung des Interims ist für das 2. Quartal 2027 geplant.

Bis Ende Oktober laden die Technischen Sammlungen alle Dresdner und Dresdnerinnen herzlich ein, ihr vielfältige Angebot im Ernemann-Bau noch einmal in vollem Umfang zu erleben. Wie gewohnt gibt es spannende Workshops, Führungen, Besuche im Erlebnisland Mathematik und dem DLR_School_Lab, eine Science-Show sowie das Quanten-Adventure im Escape-Room »Katze Q« zu erleben. Ebenfalls lädt das Museumskino zu DEFA-Trickfilmklassikern ein.

„Der Ernemannbau ist nicht nur ein bedeutendes Denkmal der Industriekultur, sondern auch ein lebendiger Ort des Lernens und Staunens“, sagt Museumsdirektor Roland Schwarz.

„Mit der energetischen Sanierung sorgen wir dafür, dass dieses besondere Haus auch für kommende Generationen erhalten bleibt.“

Bis es soweit ist, freuen wir uns darauf, in den nächsten Wochen noch so viele Gäste wie möglich in den Technischen Sammlungen begrüßen und begeistern zu dürfen.“



Technische Sammlungen Dresden (Ernemannbau), Sophie Arlet

**„Tag des offenen
Denkmals“ im
Ernemannbau**

Ein Höhepunkt am bisherigen Standort ist der Tag des offenen Denkmals am 13. September 2026: Der historische Ernemannbau öffnet bei freiem Eintritt seine Türen. Exklusive Führungen mit den Kuratorinnen und Kuratoren der Technischen Sammlungen vermitteln Einblicke in Industriegeschichte, Architektur und die frühere PENTACON-Ausstattung – und geben einen Ausblick auf die geplante Sanierung des Hauses sowie die zukünftige Entwicklung des Museumsstandorts.

**Großes
Abschiedsfest
vor der
Sanierung**

Am letzten Oktoberwochenende feiern die Technischen Sammlungen Dresden ihr großes Abschiedsfest: Samstag (31.10.) und Sonntag (1.11.), jeweils von 10 bis 18 Uhr, verwandeln sich die alten Räume in ein buntes Treiben mit Mitmachaktionen, Science-Shows und exklusiven Führungen hinter die Kulissen. Ob Leuchtkreisel löten, Beutel siebdrucken oder Schleim herstellen – an vielen Stationen heißt es experimentieren, staunen und selbst aktiv werden. Magic Andy sorgt auf der Bühne mit seiner spektakulären Science Show für beste Unterhaltung.

Zugleich ist an diesem Wochenende die Sonderausstellung „UNIVERSUM Dresden. Der Filmemacher und Filmsammler Ernst Hirsch“ letztmalig geöffnet; das Kuratorenteam Luise Eberspächer und Nils Braune führt an beiden Tagen durch die Ausstellung und zeigt, warum historischer Film auch heute noch relevant ist.

Wichtige Termine:

- Tag des offenen Denkmals: 13. September 2026, freier Eintritt und Führungen mit Kuratorinnen und Kuratoren, 11 Uhr / 14 Uhr / 16 Uhr, Treffpunkt: Museumseingang
- Abschiedsfest: 31. Oktober und 1. November 2026, 10 bis 18 Uhr, mit Mitmachaktionen, Science-Shows und exklusive Führungen

Über die Technischen Sammlungen Dresden

Die Technischen Sammlungen im Verbund der Museen der Stadt Dresden sind das Technikmuseum und Science-Center der Landeshauptstadt. Hier finden Kinder, Jugendliche und Familien viele Möglichkeiten zum Experimentieren und Erkunden von Phänomenen der Natur, von Fundamenten der Wissenschaften und von neuesten Errungenschaften der Technik. Mit ständigen Ausstellungen zur Geschichte der Fotografie und des Films, des Computers und anderer Medientechnik sowie Sonderausstellungen zu Fotokunst und aktueller Technologieforschung fördert das Museum die Auseinandersetzung mit den technischen Grundlagen der Gegenwart. Eine wichtige Rolle spielen Kooperationen zum Beispiel mit der TU Dresden, DRESDEN-concept und weiteren Partnern aus Wissenschaft und Forschung.

Das aktuelle Programm und weitere Informationen finden sich auf:
www.tsd.de.

Information Museen der Stadt Dresden

Susanne Magister
Leiterin Medien | Kommunikation und Marketing
Tel. +49 351 488-7360
susanne.magister@museen-dresden.de

Technische Sammlungen Dresden

Stefanie Düring-Schmidt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T +49 351 488-7254
stefanie.duering-schmidt@museen-dresden.de